



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

„Sport, Bewegung und Schule gehören untrennbar zusammen“

13. November 2024

Kultusministerin Anna Stolz betont die Bedeutung von Sport und Bewegung an Bayerns Schulen und kündigt die Stärkung des Bayerischen Kooperationsmodells „Sport-nach-1 in Schule und Verein“ an

An Bayerns Schulen wird Sport nicht nur unterrichtet, er wird gelebt. Für Kultusministerin Anna Stolz ist klar: „Sport, Bewegung und Schule gehören untrennbar zusammen. Mein großer Wunsch ist es, junge Menschen auch über die Schulzeit hinaus für den Sport zu begeistern. Das kann vor allem dann gelingen, wenn Schule und Vereine gemeinsam dieses Ziel verfolgen. Die freiwilligen, den Sportunterricht ergänzenden Sportarbeitsgemeinschaften im Rahmen des Sport-nach-1-Modells leisten hier einen ganz wichtigen Beitrag.“

Um diese Kooperation zu stärken, hat der Freistaat die Pauschale zur Förderung des ehrenamtlichen Betriebs der Sportarbeitsgemeinschaften (SAGs) im Schuljahr 2024/2025 erneut an die Höhe der Übungsleiterpauschale angeglichen. „Sie erreicht damit ein Rekordniveau“, so Anna Stolz. Und weiter: „Dass uns diese deutliche Anhebung trotz der angespannten Haushaltslage gelungen ist, ist ein großartiger Erfolg und ein besonderes Zeichen der Wertschätzung für das in den Sportvereinen geleistete ehrenamtliche Engagement.“

Diese Einschätzung teilt der Präsident des Bayerischen Landes-Sportverbandes, Jörg Ammon, uneingeschränkt: „Mit der erneuten Angleichung der SAG-Pauschale an die Übungsleiterpauschale setzt das Kultusministerium einen wichtigen Impuls für die weitere Attraktivität des Sport-nach-1-Modells.“

Die Stärkung des Sport-nach-1-Modells beinhaltet auch weiterhin die Verdoppelung der SAG-Pauschale für SAGs im Schwimmen und Rettungsschwimmen – „ein weiteres, sehr starkes Zeichen für den Stellenwert der Verbesserung der Schwimmfähigkeit der Schülerinnen und Schüler“, so die Kultusministerin.

Bayerisches Kooperationsmodell „Sport-nach-1 in Schule und Verein“

Seit 1991 ist „Sport-nach-1“ bayernweit und in allen Schularten ein Erfolgsmodell. In diesem Rahmen halten das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, der Bayerische Landes-Sportverband und der Bayerische Sportschützenverband im Schulterschluss ein qualifiziertes, den Sportunterricht ergänzendes, freiwilliges Nachmittagsangebot vor – in über 80 Sportarten.

„Sport-nach-1“ bietet allen Beteiligten einen großen Mehrwert: Für die Schülerinnen und Schüler sind die vielfältigen Angebote ein attraktiver Anreiz zur sportlichen Betätigung, für die Schulen eine Möglichkeit der Profilbildung und für Vereine eine Gelegenheit zur Talentsichtung und Mitgliedergewinnung. Das Kooperationsmodell weckt Freude am Sport und leistet dadurch einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitserziehung. Im laufenden Schuljahr existieren in Bayern über 3.300 Kooperationen. Das „Sport-nach-1“-Modell besteht im Wesentlichen aus zwei Säulen: breitensportlich ausgerichtete SAGs und leistungssportlich orientierte Stützpunkte. Beide Kooperationsformen werden vom Kultusministerium nach unterschiedlichen Modellen gefördert. Weitere Informationen zum „Sport-nach-1“-Modell finden Sie im Internet unter: www.sportnach1.de

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

